



PRESSE-INFORMATION

Mazda3 gewinnt Autonis – die beste Design-Neuheit 2019

- Designauszeichnung für neuen Mazda3 in der Kategorie Kompaktwagen
- Leser der auto motor und sport wählten aus 100 Modell-Neuheiten in zehn Klassen
- Auf den jeweils dritten Rang wählten die Leser den Mazda CX-30 bei den kompakten SUVs und Mazda in Kategorie „Designmarke des Jahres“

Leverkusen, 27. September 2019: Mazda erreicht erneut Außergewöhnliches im Bereich Automobildesign: Der bereits mit dem „Red Dot: Best of the Best“ Award prämierte Mazda3 kann außerdem die Auszeichnung „Autonis – die beste Design Neuheit 2019“ für sich gewinnen. Der Mazda3 setzte sich in der Klasse der Kompaktwagen mit 21,4 Prozent aller Leserstimmen gegen die Konkurrenz durch.

Dies spricht – wie auch die Verleihung des Red Dot - für die Wertschätzung des Kodo-Designs bei Kunden und Interessenten: Das Erscheinungsbild des Mazda3 interpretiert die japanische Ästhetik in einem klaren, eleganten Karosseriedesign. Glatte Oberflächen rücken in den Vordergrund, Charakterlinien hingegen entfallen komplett. In der speziellen Oberfläche der Karosseriefanken spiegelt sich die Umgebung auf eine bisher nicht erreichte Weise, was dem Mazda3 eine besondere Stellung im Vergleich zum Wettbewerb ermöglicht.

„Die Schönheit des Weglassens ist das Schlüsselprinzip des neuen Mazda3.“, sagt Yasutake Tsuchida, Chefdesigner des neuen Mazda3. Damit spielt er auf den Ansatz „weniger ist mehr“ an, der im Design des gesamten Fahrzeugs umgesetzt wird. Es gehe, so Tsuchida, weniger um Minimalismus, sondern eher um reines Design. Rund um den Menschen gebaut setzt der neue Mazda3 so nicht nur Maßstäbe in Sachen Design, sondern glänzt darüber hinaus durch bahnbrechende Innovationen wie den Skyactiv-X Motor. Dieser liefert als erster Benzinmotor mit Kompressionszündung Effizienz auf Dieselniveau.

Auch zwei weitere Platzierungen für den japanischen Hersteller beim Autonis Award bieten einen Grund zur Freude: In der Kategorie „Designmarke des Jahres“ wählten die Leser Mazda auf den dritten Platz hinter Mercedes und BMW und ebenfalls den dritten Rang (punktgleich mit dem BMW X1) erreichte der Mazda CX-30 in der Kategorie „kompakte SUV“. „Der Gewinn des Autonis Awards und die weiteren tollen Platzierungen sind eine besondere Ehre und gleichzeitig ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg, die Marke Mazda Schritt für Schritt höher zu positionieren“, bekräftigt Jo Stenuit, Design Direktor, Mazda Motor Europe, „Sie zeigen, wie viel Wertschätzung japanischer Ästhetik auch hier in Deutschland entgegengebracht wird.“

Im September 2019 wird der Autonis Award bereits zum 14. Mal vergeben. Insgesamt 13.762 Leser der Zeitschrift auto motor und sport wählten dieses Jahr ihren Design-Favoriten aus 100 Modell-Neuheiten in zehn Klassen.

Auskunft erteilt:

Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49 (0)2173 943 303 aheisler@mazda.de